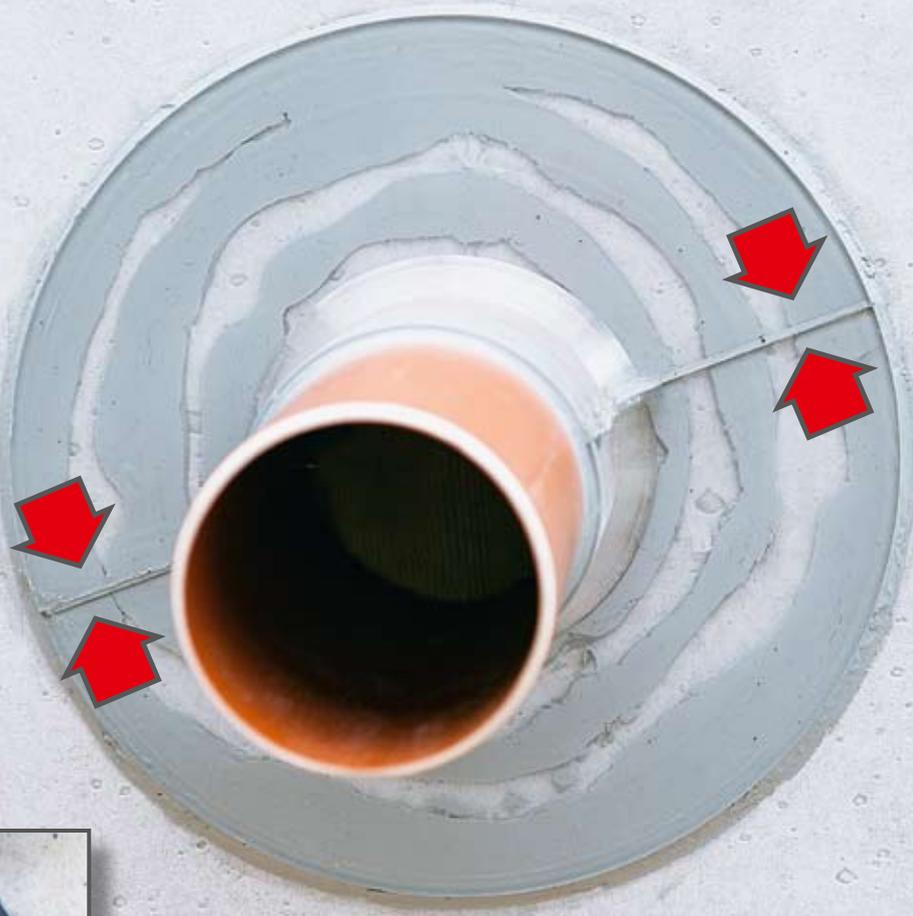


Abdichtung für Rohr- und Kabeldurchführungen

PIPE-SHELL² Dichtflansch



Maximale Sicherheit
MPa getestet bis 2,5 bar
Einfachste Handhabung
Für Keller, Fassade und Dach
Kostengünstig

UBT Unit Building Technologies GmbH

Die Firma UBT Unit Building Technologies GmbH wurde Anfang 2013 neu aufgestellt, um ein geniales Produkt zur Abdichtung von Rohrdurchführungen und Kabeldurchführungen weiter zu entwickeln, zu produzieren und zu vertreiben.

Um diesen Neuanfang auch nach außen zu zeigen, änderte sich auch der Name in PIPE-SHELL² Dichtflansch, was soviel bedeuten soll, dass die Halbschalen das jeweilige Rohr oder Kabel sicher wie die Schalen einer Muschel umschließen.

Die einfachste Handhabung und die extrem kurze Einbauzeit sind der Schlüssel des Erfolges.

Eine druckwasserdichte Rohr- bzw. Kabelabdichtung lässt sich kaum sicherer und preiswerter einbauen.



Nicht nur für den Neubau, sondern gerade auch im Sanierungsbereich ist der PIPE-SHELL² Dichtflansch kaum zu übertreffen, da das 2-teilige System auch bei bereits verlegten Kabeln und Rohren einsetzbar ist.

Darüber hinaus erfolgt bereits durch das Verkleben des PIPE-SHELL² Dichtflansches automatisch und ohne weitere Maßnahmen die druckwasserdichte Anbindung an die äußere Abdichtungsebene (z.B. druckwasserdichte Kunststoffbahnen).

Die einfache Abdichtung für Wand- und Dachdurchführungen

Der Pipe-Shell² Dichtflansch für die sichere Abdichtung gegen Druckwasser (bis 25m Wassersäule) oder Luft an den Durchführungen von Ver- und Entsorgungsleitungen durch die Gebäudehülle

Der Pipe-Shell² Dichtflansch wird dort angebracht, wo Wasser oder Luft anstehen: Außen in Verbindung mit der Abdichtungsebene. Wasser oder Luft kann so erst gar nicht in die Bauteile eindringen. Es wird bereits vorher wirksam gestoppt.

Der Pipe-Shell² Dichtflansch ist sowohl im Neubau und insbesondere in der Sanierung, z.B. bei unregelmäßigen Mauerdurchbrüchen oder defekten Ringraumdichtungen, einsetzbar. Die Halbschalen mit den angeformten Halbtellern werden einfach um das Rohr geführt und die integrierten Verschlussrasten zusammengesteckt. Aber auch zum nachträglichen Abdichten von Luftdurchlässigkeiten innen und außen, ist der Pipe-Shell² Dichtflansch besonders geeignet.

Der Pipe-Shell² Dichtflansch besteht aus zwei Kunststoff-Halbschalen mit angeformten Halbtellern. Der mitgelieferte UBT-Dichtkleber verklebt den Pipe-Shell² Dichtflansch sicher mit Wand bzw. Decke und dem Rohr bzw. Kabel. Der im Set enthaltene UBT-Haftvermittler sorgt dafür, dass der Kleber sicher auf den zu verklebenden Kunststoffteilen haftet.

Der Pipe-Shell² Dichtflansch ist MPA geprüft (1200/276/15a) (1200/276/15b) druckwasserdicht bis 2,5 bar (25 m Wassersäule) und damit, nach den Sicherheitsabzügen zu einer anstehenden Wassersäule von 8 Metern geeignet. In der Regel sind somit keine Bodengutachten erforderlich.



PIPE-SHELL² Dichtflansch als **Wanddurchführung**

Pipe-Shell² Dichtflansch-T (transparent)

Der Pipe-Shell² Dichtflansch-T wird an der Fassade und im erdberührten Bereich eingesetzt. Er besteht aus zwei Polycarbonat-Halbschalen die durchsichtig sind. So kann man durch den Pipe-Shell² Dichtflansch hindurch kontrollieren, ob die Klebestränge auch wirklich vollständig geschlossen sind.

Mit einem Foto kann somit, nach dem Einbau dokumentiert werden, dass der Einbau sach- und fachgerecht stattgefunden hat.



PIPE-SHELL² Dichtflansch als **Dachdurchführung**

Pipe-Shell² Dichtflansch-S (schwarz)

Der Pipe-Shell² Dichtflansch-S wird auf dem Flachdach eingesetzt. Er besteht aus zwei ABS-Halbschalen, die im besonderen Maße witterungs- und UV-beständig sind. Zur besseren optischen Integration auf dem Flachdach ist dieser Pipe-Shell² Dichtflansch in schwarz ausgeführt.

Es ist darauf zu achten, dass bei besandeten Bitumenbahnen die Besandung vor dem Verkleben abzuflammen ist.



PIPE-SHELL² Dichtflansch als **Kabeldurchführung**

Pipe-Shell² Dichtflansch-K (Kabelanwendung)

Der Pipe-Shell² Dichtflansch-K wird überall da eingesetzt, wo Kabel durch das Mauerwerk geführt werden müssen. Da Kabel die Eigenschaft haben nach unten hängen zu wollen, wird dieses durch ein geschlitztes Kabelstützrohr fixiert und ist dann anschließend mit dem Pipe-Shell² Dichtflansch abzudichten, so als handele es sich um ein Rohr. Ein spezieller UBT-Dichtkleber der dem Pipe-Shell² Dichtflansch-K beiliegt, hat eine erheblich höhere Sofortanhaftungskraft. Somit kann nach dem Einbau, wesentlich schneller verfüllt werden.

PIPE-SHELL² Dichtflansch

- Lieferung als komplettes Einbau-Set
- Erheblicher Zeit- und Kostenvorteil gegenüber Ringraumdichtung
- Abdichtung außen, nicht erst in der Wand
- Anschluß an die vorhandene senkrechte bzw. waagerechte Abdichtungsfläche. Kombinierbar mit allen Abdichtungssystemen – Folien, Bitumenbahnen, Dickbeschichtungen
- Einbau ohne Spezialwerkzeuge
- Einbau nachträglich möglich
- UV-beständig
- Bewegungsaufnahme durch flexiblen Kleber
- Hohe mechanische Belastbarkeit
- Kein Fehlstellungsrisiko durch große Dimensionierung der Halbschalen
- Vermeidung von Verarbeitungsfehlern durch Sichtkontrolle beim Verkleben
- Auch als Luftdichtmanschette einsetzbar
- Für fast alle Kabel und Rohre geeignet
- Kaum Vorarbeiten erforderlich
- MPA geprüft (MPA-BS 1200/276/15a, MPA-BS 1200/276/15b) druckwasserdicht bis 2,5 bar
- Klebeflansch zur Abdichtung von Durchdringungen, wie in Teil 4.5 vom Regelwerk Deutsches Dachdeckerhandwerk (ZVDH) gefordert
- seit 2003 ohne bekannte Reklamation am Markt



Durchmesser:

PIPE-SHELL ² Dichtflansch	für Rohr und Kabel Ø	Teller Ø	Schaft (Länge)
ID 31 mm	8 - 25 mm	108 mm	150 mm
ID 47 mm	26 - 44 mm	133 mm	150 mm
ID 67 mm	45 - 63 mm	145 mm	150 mm
ID 89 mm	64 - 86 mm	167 mm	150 mm
ID 113 mm	87 - 110 mm (DN 100)	320 mm	150 mm
ID 128 mm	111 - 125 mm (DN 125)	320 mm	150 mm
ID 163 mm	135 - 160 mm (DN 150)	320 mm	150 mm

Die Lösung bei:



Mauerdurchbrüchen



Exzentrizität



undichter Vermörtelung



zu großem Durchbruch

Lieferumfang Set:

- 1 PIPE-SHELL² Dichtflansch
- 1 UBT-Haftvermittler
- 1 UBT-Dichtkleber
- 1 Paar Handschuhe
- 1 Einbauanleitung

PIPE-SHELL² Einsatzbeispiele



Erdberührter Bereich



Strom- und Medienleitungen



KG-Rohr DN 100



Flachdach Klimaanlage



Dachbereich

Vergleich der bekannten Abdichtungssysteme

Anforderung	Pipe Shell ² Dichtflansch	Ringraum- dichtung	Verguss- mörtel	Brunnen- schaum	Expansions- harz	Mauer- kragen
Prüfdruck 2,5 bar / Einsetzbar bei drückendem Wasser	ja	je nach Ausführung	nein	nein	nein	je nach Ausführung
Kontrollierbarkeit nach dem Einbau	ja	nein	nein	nein	nein	nein
Einbauzeit	ca. 15 Min.	ca. 30 Min., ohne Zeit für Kernbohrung und evtl. zusätzlich erforderliche Abdichtung*	ca. 15 Min.	ca. 15 Min.	ca. 15 Min.	ca. 20 Min.
Kosten	gering	gering (nur Dichtsatz), aber hoher Zeitaufwand für exakte Bohrung und ggf. zusätzl. Dichtung*	gering	gering	gering	gering
Automatische Anbindung an Flächenabdichtung (z.B. Bitumenbahn)	ja	nein, ggf. zusätzliche Dichtung erforderlich*				
Keine Kernbohrung erforderlich	ja	nein	ja*	ja*	ja*	ja
Keine Vorkenntnisse f. Einbau erforderlich	ja	nein	ja	ja	bedingt	nein
Ohne Spezialwerkzeug einbaubar	ja	nein	ja	ja	ja	ja
Material gesundheitl., biologisch unbedenklich / kein Arbeitsschutz erforderlich	ja	ja	ja	bedingt	nein	ja

* Bei Flächenabdichtungen (z.B. Bitumendickbeschichtung, Bitumenbahnen, Kunststofffolien, Frischbetonverbundfolie) muss zusätzlich der Übergang von Rohr / Ringraumdichtung zur Flächenabdichtung abgedichtet werden, da sonst die Flächendichtung hinterlaufen wird.

Einsatzgebiete	Pipe Shell² Dichtflansch	Ringraum- dichtung	Verguss- mörtel	Brunnen- schaum	Expansions- harz	Mauer- kragen
WU-Beton	ja	nur unter Berücksichtigung der Mindestwandstärke				
Mauerwerk	ja	mit Futterrohr und zusätzlicher Abdichtung*	mit zusätzlicher Abdichtung*	mit zusätzlicher Abdichtung*	mit zusätzlicher Abdichtung*	mit zusätzlicher Abdichtung*
Außenliegende Flächenabdichtung	ja	mit zusätzlicher Abdichtung*				
Schalen- betonbauweise	ja	in der Regel mehrere Dichtungen erforderlich*	in der Regel zusätzliche Abdichtung erforderlich*	in der Regel zusätzliche Abdichtung erforderlich*	in der Regel zusätzliche Abdichtung erforderlich*	in der Regel zusätzliche Abdichtung erforderlich*
Unregelmässigen Wanddurchbruch	ja	bedingt	ja	ja	ja	nein
Rohr sitzt nicht mittig Bohrung	ja	nein	ja	ja	ja	nein
Foliendächer / Flachdach	ja	nein	nein	nein	nein	nein
Wellrohre aus PVC	ja	bedingt	nein	materialabhängig	materialabhängig	nein
nachträglicher Einbau nach Installation	ja	bedingt	ja	ja	ja	nein
Sanierung	ja	nur mit hohem Aufwand	nein	nein	nein	nein
UV-beständig	ja	ja	ja	nein	bedingt	ja

* Bei Flächenabdichtungen (z.B. Bitumendickbeschichtung, Bitumenbahnen, Kunststofffolien, Frischbetonverbundfolie) muss zusätzlich der Übergang von Rohr / Ringraumdichtung zur Flächenabdichtung abgedichtet werden, da sonst die Flächendichtung hinterlaufen wird.

Einbauanleitung

PIPE-SHELL² DICHTFLANSCH transparent für Keller und Fassade PIPE-SHELL² DICHTFLANSCH schwarz für Dachdurchführungen

Der PIPE-SHELL² Dichtflansch darf nur zusammen mit dem mitgelieferten DICHTKLEBER und dem HAFTVERMITTLER verwendet werden. Die Verarbeitungshinweise und Sicherheitsdatenblätter des DICHTKLEBERS und des HAFTVERMITTLERS sind ergänzend zu beachten. Bitte beachten: Der transparente PIPE-SHELL² Dichtflansch wird eingesetzt im erdberührten- und Fassadenbereich. Der schwarze PIPE-SHELL² Dichtflansch wird eingesetzt im UV-belasteten Bereich, z. B. Flachdach.

1. Der Untergrund muss an der Klebefläche tragfähig, trocken, eben und frei von Ölen, Fetten und Trennmitteln sein. Besonders Zementschlämme müssen entfernt werden. Besandete Bitumenbahnen sind abzuflammen. Geeignete Untergründe sind insbesondere Beton, Mauerwerk, Bitumendickbeschichtung und Holz. Auch auf weiteren diversen Untergründen und Abdichtungsmaterialien einsetzbar (vgl. MPA 1200/276/15a und MPA 1200/276/15b, bitte anfordern).
2. Das – aus Decke, Flachdach oder Wand – herausragende Rohr bzw. Kabel vor der Montage im Bereich der Durchführung fixieren (z.B. mit Bauschaum), da sich das Rohr bei der Montage nicht mehr bewegen darf.
3. Die äußeren Umrissse vom PIPE-SHELL² Dichtflansch auf den Untergrund und Rohr aufzeichnen. Dazu eine Hälfte als Schablone benutzen (Abb. 1 und Abb. 2). Eine Untergrundverbesserung mit einem handelsüblichem Primer ist möglich.
4. Alle Kunststoffteile (wie PIPE-SHELL² Dichtflansch, Rohre, Kabel), die mit dem Kleber in Berührung kommen, sind mit dem UBT Haftvermittler einzusprühen. Sobald sich auf den eingesprühten Flächen ein weißer Belag bildet, kann der Kleber aufgetragen werden (Abb. 3 und Abb. 4).



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6



Abb. 7



Abb. 8



Abb. 9

5. Die Spritzdüse des DICHTKLEBERS auf eine Raupenstärke von 2 mm abschneiden und die Verbindungsstellen (jeweils nur auf der Nutseite) der PIPE-SHELL² Dichtflansch Halbschalen mit Kleber versehen (Abb. 5).

6. Die beiden PIPE-SHELL² Dichtflansch Halbschalen mit jeweils 2 Klebesträngen versehen, wobei der Erste am äußeren Rand des Schaftes, der Zweite zwischen – vom Schaftende gesehen – erster und zweiter Verklüpfung aufgetragen wird (Abb. 6). Dabei die Raupenstärke so wählen, dass der Raum zwischen Rohr bzw. Kabel und dem PIPE-SHELL² Dichtflansch ausgefüllt wird.

7. Auf dem Untergrund entlang der aufgezeichneten Linie (innen) den ersten Klebestrang aufbringen. Klebestrangstärke so bemessen, dass eventuelle Unebenheiten des Untergrundes ausgeglichen werden. Einen zweiten Klebestrang am Rand des Durchbruchs aufbringen, wobei darauf zu achten ist, dass dieser soweit vom Durchbruch entfernt ist, dass er sich später unter dem PIPE-SHELL² Dichtflansch Teller befindet – nicht im Hohlraum unter dem 45° Winkel. Bei den PIPE-SHELL² Dichtflansch Durchmessern DN 100, DN 125 und DN 150 kann für noch mehr Sicherheit, noch ein dritter Klebestrang, in der Mitte zwischen beiden Strängen aufgebracht werden (Abb. 7).

8. Beide Halbschalen etwa 1 cm von der Wand bzw. dem Dach entfernt um das Rohr zusammenführen, zusammenklipsen (Abb. 8) und leicht drehend auf den Untergrund zuschieben, so dass am Tellerrand und am Schaft des PIPE-SHELL² Dichtflansches eine Kleberwulst sichtbar wird. Dabei ist darauf zu achten, dass die Halbschalen komplett aneinanderstoßen – insbesondere auch im Tellerbereich.

9. Den austretenden Kleber mit dem Finger (mitgelieferte Handschuhe verwenden) glattstreichen (Abb. 9).

10. Es empfiehlt sich, nach dem Einbau ein Handyfoto des montierten PIPE-SHELL² Dichtflansches zu machen, als Nachweis für den korrekten Einbau, nach dem Verfüllen.

UBT-DICHTKLEBER für Wand- und Dachdurchführungen

Technisches Datenblatt

Elastischer, haftstarker Kleb- und Dichtstoff (POP-Mischpolymer), der durch Luftfeuchtigkeit praktisch schrumpffrei aushärtet, anschließend schleiffähig und überlackierbar ist. Fugenfüllend, mit sehr guter Haftung auf fast allen Werkstoffen in Verbindung mit dem PIPE-SHELL² Dichtflansch Rohr- und Kabeldurchführungen.

- Dachbau • HLSK-Technik • Behälter-, Schiffs- und Bootsbau
- Isocyanatfrei
- Silicon- und halogenfrei
- Schnelle Hautbildung
- Sofort überlackierbar (naß in naß)
- Schleiffähig (nach der Aushärtung)
- Hervorragende Alterungsbeständigkeit
- Gute UV-Stabilität
- Salzwasserbeständig
- Lösemittelfrei, geruchsneutral

Gebrauchsanweisung:

Der Untergrund muß sauber, trocken, öl-, fett- und staubfrei sein. Düse auf gewünschten Durchmesser abschneiden. Eine Verbesserung der Haftung mit dem Untergrund kann durch Verwendung eines handelsüblichen Primers (nicht auf Rohr bzw. Kabel) erreicht werden. Um eine optimale Benetzung zu gewährleisten, müssen die Klebeteile gefügt werden, bevor sich die erste Haut auf dem Klebstoff gebildet hat (Hautbildezeit). Die Einbauanleitung und Herstelleranweisungen der weiteren UBT Produkte sind ergänzend zu beachten.

Technische Daten

Inhalt: 310 ml Kartusche

Dichte (DIN 53504): 1,44 g/cm³

Chemische Basis: 1 K-MS Polymer

Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +35°C*¹

Max. Klebspaltüberbrückung: 5 mm

Härtungsart: feuchtigkeitshärtend

Hautbildungszeit*²: 25 Minuten,

Durchhärtungsgeschwindigkeit*²: 2-3 mm in den ersten 24 h

Lagerstabilität (+5°C bis +25°C): 12 Monate

Möglicher Primer: Primer von UBT

Ausgehärteter Zustand:

Shore-Härte A (DIN 53505/ASTM D 2240)+/- 5: 42

Bruchdehnung (DIN 53504/ASTM D 412): 650%

Zugfestigkeit des reinen Kleb- und Dichtstoffes*³ (DIN 53504/ASTM 412): 3,3 N/mm²

Bewegungsaufnahme max: 15%

Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +90°C, kurzzeitig (ca. 2 Std.) bis +130°C

Baustoffklasse (DIN 4102): B 2

*¹: Zum leichteren Verarbeiten bei niedrigen Temperaturen sollte der Kleber vor der Anwendung auf Raumtemperatur (+20°C) erwärmt werden.

*²: Normalklima +23°C und 50% relative Luftfeuchte nach DIN 50014.

*³: Materialpaarung Alu/Alu, gereinigt und entfettet, 1 mm Schichtdicke, 10 mm pro Minute Reissgeschwindigkeit.



Einbauanleitung

PIPE-SHELL² DICHTFLANSCH für Kabeldurchführungen

Der PIPE-SHELL² Dichtflansch darf nur zusammen mit dem mitgelieferten DICHTKLEBER und dem HAFTVERMITTLER verwendet werden. Die Verarbeitungshinweise und Sicherheitsdatenblätter des DICHTKLEBERS und des HAFTVERMITTLERS sind ergänzend zu beachten.

1. Der Untergrund muss an der Klebefläche tragfähig, trocken, eben und frei von Ölen, Fetten und Trennmitteln sein. Besonders Zementschlämme müssen entfernt werden. Besandete Bitumenbahnen sind abzuflammen. Geeignete Untergründe sind insbesondere Beton, Mauerwerk, Bitumendickbeschichtung und Holz. Auch auf weiteren diversen Untergründen und Abdichtungsmaterialien einsetzbar (vgl. MPA 1200/276/15a und MPA 1200/276/15b, bitte anfordern). Eine Untergrundverbesserung mit handelsüblichem Primer ist möglich.

2. Mit \varnothing 28 mm Bohrer Durchführung bohren. Kabel einbauen. Das teilbare Kabelstützrohr über das Kabel ziehen (Abb. 1) und anschließend bis zur Markierung in die Bohrung einschieben (Abb. 2).

3. In der Sanierung oder bei zu großem Bohrdurchmesser das Kabelstützrohr fixieren (z.B. Bauschaum, Keile).

4. Die äußeren Umrisse vom PIPE-SHELL² Dichtflansch auf den Untergrund aufzeichnen. Dazu eine Hälfte als Schablone benutzen (Abb. 3).

5. Alle Kunststoffteile, die verklebt werden, insbesondere PIPE-SHELL² Dichtflansch, Kabelstützrohr und Kabel sind mit dem Haftvermittler einzusprühen (Abb. 4 und 5). Sobald sich auf den eingesprühten Flächen ein weißer Belag bildet, kann der Kleber aufgetragen werden.



Abb. 6



Abb. 7



Abb. 8



Abb. 9

6. Die Spritzdüse des DICHTKLEBERS auf eine Raupenstärke von 2 mm abschneiden und die Verbindungsstellen (jeweils nur auf der Nutseite) der PIPE-SHELL² Dichtflansch Halbschalen mit Kleber versehen (Abb. 6).

7. Die beiden PIPE-SHELL² Dichtflansch Halbschalen mit jeweils 2 Klebesträngen versehen, wobei der Erste am äußeren Rand des Schaftes, der Zweite zwischen – vom Schaftende gesehen – erster und zweiter Verklipsung aufgetragen wird. Dabei die Raupenstärke so wählen, dass der Raum zwischen Rohr bzw. Kabel und dem PIPE-SHELL² Dichtflansch ausgefüllt wird.

8. Auf dem Untergrund entlang der aufgezeichneten Linie (innen) den ersten Klebestrang aufbringen (Abb. 7). Klebestrangstärke so bemessen, dass eventuelle Unebenheiten des Untergrundes ausgeglichen werden. Einen zweiten Klebestrang am Rand des Durchbruchs aufbringen, wobei darauf zu achten ist, dass dieser soweit vom Durchbruch entfernt ist, dass er sich später unter dem PIPE-SHELL² Dichtflansch Teller befindet – nicht im Hohlraum unter dem 45° Winkel.

9. Beide Halbschalen etwa 1 cm von der Wand bzw. dem Dach entfernt um das Rohr zusammenführen, zusammenklipsen (Abb. 8) und leicht drehend auf den Untergrund zuschieben, so dass am Tellerrand und am Schaft des PIPE-SHELL² Dichtflansches eine Kleberwulst sichtbar wird. Dabei ist darauf zu achten, dass die Halbschalen komplett aneinanderstoßen – insbesondere auch im Tellerbereich.

10. Den austretenden Kleber mit dem Finger (mitgelieferte Handschuhe verwenden) glattstreichen (Abb. 9).

11. Es empfiehlt sich, nach dem Einbau ein Handyfoto des montierten PIPE-SHELL² Dichtflansches zu machen, als Nachweis für den korrekten Einbau, nach dem Verfüllen.



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5

UBT-DICHTKLEBER extra für Kabeldurchführungen

Technisches Datenblatt

Erstellungsdatum: 06.06.2016 - Seite 1/1
hochtemperaturbeständig

UBT-Dichtkleber Kabelanwendung kann im Metallbau, im Behälter- und Apparatebau, in der Lüftungs- und Klimatechnik, im Karosserie-, Container-, Waggon-, Fahrzeug-, Roh-, Keller-, Fassaden- und Dachbau zum Einsatz kommen. UBT-Dichtkleber Kabelanwendung ist hochtemperaturbeständig, hat eine hervorragende Alterungsbeständigkeit und ist silicon-, isocyanat-, halogen- und lösemittelfrei.

Oberflächenvorbehandlung

Die Oberflächen müssen sauber und fettfrei sein. Viele Oberflächenverschmutzungen wie z.B. Öl, Fett, Staub und Schmutz lassen sich mit Oberflächen-Reiniger beseitigen. Die meisten Werkstoffe lassen sich mit- und untereinander gut verkleben. Für bestimmte Materialien oder extreme Anforderung empfehlen wir die Verwendung des **UBT-Haftvermittlers**. Eine mechanische Oberflächenvorbehandlung z.B. durch Schleifen oder Sandstrahlen kann die Adhäsion darüber hinaus erheblich verbessern.

Verarbeitung

Die Verarbeitung von **UBT-Dichtkleber Kabelanwendung** sollte ausschließlich mit Druckpistolen in Profi-Qualität erfolgen (UBT-Auspresspistole)

Fügen der Klebeteile

Um eine optimale Benetzung zu gewährleisten, müssen die Klebeteile gefügt werden, bevor sich die erste Haut auf dem Klebstoff gebildet hat (Hautbildungszeit).

Technische Daten

Basis 1 K.-MS-Polymer

Dichte 1,41 g/cm³

Viskosität pastös

Standfestigkeit/Ablauf (ASTM D 2202) <1 mm

Verarbeitungstemperatur +5 bis +35 °C

Härtungsart feuchtigkeithärtend

Härtebedingung +5°C bis +40°C und 30% bis 95% rel. Luftfeuchtigkeit

Hautbildungszeit* 10 Min.

Durchhärtegeschwindigkeit (in den ersten 24 h)* 3-4 mm

Lagerstabilität (+5°C bis +25°C) 12 Monate

Shore-Härte A (DIN 53505 / ASTM D 2240) +/- 5 55

Bruchdehnung (DIN 53504 / ASTM D 412) 400 %

Zugfestigkeit des reinen Kleb- und Dichtstoffes 3,2 N/mm²

Mittlere Zugscherfestigkeit (DIN 53283/ASTM D 1002) N/mm²

Weiterreißwiderstand (DIN 53515 / ASTM D 624) 21 N/mm²

Temperaturbeständigkeit -40 bis +90, 45 min. +180, 30 min. +200 °C

Überlackierbar (Nasslacke)

Thermolackierung / Pulverbeschichtung nur nach vollständiger Durchhärtung

Baustoffklasse (DIN 4102) B2

*Gemessen bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit und +23°C.

Lagerung

In ungeöffnetem Zustand und Lagerung bei Normalklima (+23°C und 50 % rel. Luftfeuchte) sind elastische UBT-Kleb- und Dichtstoffe 12 Monate haltbar.

Hinweis

Alle in diesem technischen Datenblatt enthaltenen Angaben und Empfehlungen stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Sie beruhen auf unseren Forschungsergebnissen und Erfahrungen. Sie sind jedoch unverbindlich, weil wir für die Einhaltung der Verarbeitungsbedingungen nicht verantwortlich sein können, da uns die speziellen Anwendungsverhältnisse beim Verwender nicht bekannt sind. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob von dem angegebenen Produkt die von Ihnen gewünschten Eigenschaften erbracht werden. Ein Anspruch daraus ist ausgeschlossen. Für falschen oder zweckfremden Einsatz trägt der Verarbeiter die alleinige Verantwortung.

Sicherheit und Gesundheit

Bei der Verarbeitung von UBT-Produkten sind die physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten und Vorschriften in unseren EG-Sicherheitsdatenblättern (www.ubt-germany.com) zu beachten.



UBT-HAFTVERMITTLER

Technisches Datenblatt

UBT-HAFTVERMITTLER zur Vorbehandlung von nichtsaugenden **Kunststoffoberflächen**, z.B. ABS, PVC-hart, PA6.6, pulverlackierten Oberflächen sowie Elastomeren, z.B. EPDM.

Durch diese Vorbehandlung werden die Hafteigenschaften des UBT-DICHTKLEBERS verbessert.

Verarbeitung:

Die zu behandelnden Oberflächen müssen trocken, sauber, staub- und fettfrei sein. UBT-HAFTVERMITTLER vor Gebrauch gut schütteln und dünn aufsprühen. Mindestens 10 Min., max. 24 Stunden trocknen lassen. Bei längerer Unterbrechung oder zwischenzeitlicher Verschmutzung Klebeflächen erneut reinigen bzw. primern. Bei unbekanntem bzw. neuen Materialien ist eine Eignungs- und Verträglichkeitsprüfung unerlässlich.

UBT-HAFTVERMITTLER sollte im Temperaturbereich zwischen +10°C (+50°F) und +35°C (+95°F) verarbeitet werden.

Technische Daten:

Basis: Kunstharz, lösemittelhaltig

Farbe: Farblos, transparent

Verbrauch: ca. 20-40 ml/m²

Gefahr/Danger:



Enthält: Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, aromatenfrei (Nota P: < 0,1% Benzol), Propan-2-ol. Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen. BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Inhalt/Behälter Problemabfallentsorgung zuführen. Nur für den gewerblichen Gebrauch.

50 ml e

Made in Germany



Rückantwort PIPE-SHELL²

- Weitere Unterlagen
- Beratungstermin im Haus
- Besuch Außendienstmitarbeiter
- Probeeinbautermin vereinbaren

Firmenstempel

Rückantwort bitte an Fax +49 (0) 911 / 653 83 36 · E-Mail info@ubt-germany.com

Firma

Name

Vorname

Straße,Nr

PLZ

Ort

Telefon

Fax

Mobil

E-Mail

Bemerkung

.....
.....
.....





Auftrag



Angebot

(bitte ankreuzen)

Kunde

Lieferanschrift

Kunden-Nr.

Datum

Menge	Menge VPE á 12 Stk.	Artikel-Nr.	PIPE-SHELL ² Dichtflansch Set	für Rohr und Kabel Ø
		11 0101 0031	ID 31-T *	8 - 25 mm
		11 0101 0047	ID 47-T *	26 - 44 mm
		11 0101 0067	ID 67-T *	45 - 63 mm
		11 0101 0089	ID 89-T *	64 - 86 mm
		11 0101 0113	ID 113-T *	87 - 110 mm (DN 100)
		11 0101 0128	ID 128-T *	111 - 125 mm (DN 125)
		11 0101 0163	ID 163-T *	135 - 160 mm (DN 150)
		11 0201 0031	ID 31-S *	8 - 25 mm
		11 0201 0047	ID 47-S *	26 - 44 mm
		11 0201 0067	ID 67-S *	45 - 63 mm
		11 0201 0089	ID 89-S *	64 - 86 mm
		11 0201 0113	ID 113-S *	87 - 110 mm (DN 100)
		11 0201 0128	ID 128-S *	111 - 125 mm (DN 125)
		11 0201 0163	ID 163-S *	135 - 160 mm (DN 150)
		11 0111 0031	ID 31-KT **	8 - 25 mm
		11 0211 0031	ID 31-KS **	8 - 25 mm

* Geliefert wird ein **komplettes Einbau-Set** bestehend aus: 1 PIPE-SHELL² Dichtflansch / 1 UBT-Dichtkleber / 1 Haftvermittler / 1 Einbauanleitung / 1 Paar Handschuhe

** Geliefert wird ein **komplettes Einbau-Set** bestehend aus: 1 PIPE-SHELL² Dichtflansch / 1 UBT-Dichtkleber extra für Kabeldurchführungen / 1 Haftvermittler / 1 Kabelstützrohr / 1 Einbauanleitung / 1 Paar Handschuhe

Menge	Artikel-Nr.	Artikel	Menge
	12 0001 0340	UBT-Dichtkleber	1 x 310 ml Kartusche
	12 0001 0341	UBT-Dichtkleber	12 x 310 ml Kartuschen
	12 0001 0342	UBT-Dichtkleber extra f. Kabeldurchführungen	1 x 310 ml Kartusche
	12 0001 0344	UBT-Dichtkleber extra f. Kabeldurchführungen	12 x 310 ml Kartuschen
	12 0001 0371	UBT-Haftvermittler	1 x 50 ml Pumpspray
	14 0100 0002	UBT-Auspresspistole für UBT-Dichtkleber extra für Kabeldurchführungen	1 Stk.

Frachtfrei ab Bestellwert von EUR 500,00. Bei Bestellungen unter der Frachtfreigrenze werden die tatsächlichen Versandkosten berechnet. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Zahlung: 14 Tage 2% Skonto; 30 Tage netto. Es gelten ausschließlich unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (abzurufen unter www.ubt-germany.com)

PIPE-SHELL² Dichtflansch und Zubehör

PIPE-SHELL² Dichtflansch-T (transparent) für Keller und Fassade

Artikel-Nr.	PIPE-SHELL ² Dichtflansch Set*	für Rohr und Kabel Ø	Teller Ø	Schaft (Länge)	VPE
11 0101 0031	ID 31-T	8 - 25 mm	108 mm	150 mm	12 Stk.
11 0101 0047	ID 47-T	26 - 44 mm	133 mm	150 mm	12 Stk.
11 0101 0067	ID 67-T	45 - 63 mm	145 mm	150 mm	12 Stk.
11 0101 0089	ID 89-T	64 - 86 mm	167 mm	150 mm	12 Stk.
11 0101 0113	ID 113-T	87 - 110 mm (DN 100)	320 mm	150 mm	12 Stk.
11 0101 0128	ID 128-T	111 - 125 mm (DN 125)	320 mm	150 mm	12 Stk.
11 0101 0163	ID 163-T	135 - 160 mm (DN 150)	320 mm	150 mm	12 Stk.

PIPE-SHELL² Dichtflansch-S für Dachdurchführungen (schwarz, UV-stabilisiert)

Artikel-Nr.	PIPE-SHELL ² Dichtflansch Set*	für Rohr und Kabel Ø	Teller Ø	Schaft (Länge)	VPE
11 0201 0031	ID 31-S	8 - 25 mm	108 mm	150 mm	12 Stk.
11 0201 0047	ID 47-S	26 - 44 mm	133 mm	150 mm	12 Stk.
11 0201 0067	ID 67-S	45 - 63 mm	145 mm	150 mm	12 Stk.
11 0201 0089	ID 89-S	64 - 86 mm	167 mm	150 mm	12 Stk.
11 0201 0113	ID 113-S	87 - 110 mm (DN 100)	320 mm	150 mm	12 Stk.
11 0201 0128	ID 128-S	111 - 125 mm (DN 125)	320 mm	150 mm	12 Stk.
11 0201 0163	ID 163-S	135 - 160 mm (DN 150)	320 mm	150 mm	12 Stk.

* Geliefert wird ein **komplettes Einbau-Set** bestehend aus: 1 PIPE-SHELL² Dichtflansch / 1 UBT-Dichtkleber / 1 Haftvermittler / 1 Einbauanleitung / 1 Paar Handschuhe

PIPE-SHELL² Dichtflansch-K für Kabeldurchführungen (transparent und schwarz)

Artikel-Nr.	PIPE-SHELL ² Dichtflansch Set**	für Rohr und Kabel Ø	Teller Ø	Schaft (Länge)	VPE
11 0111 0031	ID 31-KT (transparent)	8 - 25 mm	108 mm	150 mm	12 Stk.
11 0211 0031	ID 31-KS (schwarz)	8 - 25 mm	108 mm	150 mm	12 Stk.

** Geliefert wird ein **komplettes Einbau-Set** bestehend aus: 1 PIPE-SHELL² Dichtflansch / 1 UBT-Dichtkleber extra für Kabeldurchführungen / 1 Haftvermittler / 1 Kabelstützrohr / 1 Einbauanleitung / 1 Paar Handschuhe

PIPE-SHELL² Dichtflansch Zubehör

Artikel-Nr.	Artikel	Menge
12 0001 0340	UBT-Dichtkleber	1 x 310 ml Kartusche
12 0001 0341	UBT-Dichtkleber	12 x 310 ml Kartuschen
12 0001 0342	UBT-Dichtkleber extra f. Kabeldurchführungen	1 x 310 ml Kartusche
12 0001 0344	UBT-Dichtkleber extra f. Kabeldurchführungen	12 x 310 ml Kartuschen
12 0001 0371	UBT-Haftvermittler	1 x 50 ml Pumpspray
14 0100 0002	UBT-Auspresspistole für UBT-Dichtkleber extra für Kabeldurchführungen	1 Stk.

Frachtfrei ab Bestellwert von EUR 500,00. Bei Bestellungen unter der Frachtfreigrenze werden die tatsächlichen Versandkosten berechnet. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Zahlung: 14 Tage 2% Skonto; 30 Tage netto.

PIPE-SHELL² Dichtflansch transparent



Untersuchungsbericht

Dokumentnummer:	(1200/276/15a) – Pan vom 12.08.2015
Auftraggeber:	UBT Unit Building Technologies GmbH Elsa-Brändström-Straße 40 90431 Nürnberg
Auftrag vom:	05.05.2015
Inhalt des Auftrags:	Prüfung der Wasserdichtheit einer Durchdringung in Bauwerken aus WU-Beton die mit dem „PIPE-SHELL ² (transparent)“ abgedichtet wurde
Prüfungsgrundlage:	Prüfgrundsätze zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für Bauwerksabdichtungen mit mineralischen Dichtungsschlämmen
Probeneingang:	30.06.2015
Probennahme:	Durch den Auftraggeber

Dieser Untersuchungsbericht umfasst 3 Seiten inkl. Deckblatt und 1 Anlage.

Dieser Untersuchungsbericht darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kürzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA Braunschweig. Von der MPA nicht veranfasste Übersetzungen dieses Dokuments müssen den Hinweis „Von der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig, nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung“ erhalten. Das Deckblatt und die Unterschriftenseite dieses Dokuments sind mit dem Stempel der MPA Braunschweig versehen. Dokumente ohne Unterschrift und Stempel haben keine Gültigkeit. Das Probenmaterial ist verbraucht. Die Akkreditierungen gelten für die in den aktuellen Urkunden aufgeführten Prüfverfahren. Die Liste der akkreditierten Bereiche ist auf Anforderung erhältlich.

Materialprüfanstalt (MPA)
für das Bauwesen
Beethovenstraße 52
D-38106 Braunschweig

Fon +49 (0)531-391-5400
Fax +49 (0)531-391-5900
info@mpa.tu-bs.de
www.mpa.tu-bs.de

Norddeutsche LB Hannover
IBAN: DE58 2505 0000 0105 0200 50
BIC: NOLADE2H
USt-ID-Nr. DE183500854
Steuer-Nr.: 14/201/22859

Notified body (0761-CPR) - Bauaufsichtlich anerkannt und
notifiziert für Prüfung, Überwachung, Inspektion und
Zertifizierung. Akkreditiert als Prüf- und Kalibrierlaboratorium
nach ISO/IEC 17025, Inspektionsstelle nach ISO/IEC 17020
und Zertifizierungsstelle nach ISO/IEC 17065.

1. Auftrag

Die UBT Unit Building Technologies GmbH beauftragte die Materialprüfanstalt (MPA) für das Bauwesen mit der Prüfung des Dichtigkeitsverhaltens an einer Spaltabdichtung für Rohrdurchführungen mit der Bezeichnung „PIPE-SHELL² (transparent)“. Die Prüfung sollte in Anlehnung der Prüfgrundsätze zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für Bauwerksabdichtungen mit mineralischen Dichtungsschlämmen, Abschnitt 4.6, Fassung Januar 2014, erfolgen.

Zur Verklebung wurde ein Kleb- und Dichtstoff mit der Bezeichnung „Dichtkleber“ eingesetzt. Für den Haftverbund auf den Kunststoffflächen wurde der PIPE-SHELL²-Haftvermittler verwendet.

Bei dem PIPE-SHELL² (transparent) handelt es sich um Formteile auf Polycarbonatbasis. PIPE-SHELL² (transparent) wird als Kreisprofil aus 2 Halbschalen hergestellt. Für die Prüfung wurden Proben für Rohrdurchführungen (PVC-Rohre DN 100) eingeliefert. Bei dem Kleb- und Dichtstoff Dichtkleber handelt es sich um ein einkomponentiges Produkt auf Basis von Poly-Oxyl-Propylen. Zur Prüfung wurden Kartuschen mit 310 ml Inhalt (Farbe grau) zur Verfügung gestellt.

2 Prüfung und Ergebnis

2.1 Dichtigkeitsnachweis

Die Dichtigkeit wurde in der MPA Braunschweig an einem Betonkörper (WU-Beton der Güte C 30/37) geprüft, der mit einer Rohrdurchführung ($\varnothing=120$ mm) und einem handelsüblichen PVC-Rohr ($\varnothing=100$ mm) versehen wurde. Den Probekörper im eingebauten Zustand sowie die Versuchsanordnung zeigen die Bilder A1 und A2 (Anlage 1).

Die Spaltabdichtung wurde nach vorhergegangenen primern der Formteile und des PVC-Rohres unter Berücksichtigung der Verarbeitungsanleitung des Antragstellers eingebaut.

Der Einbau und die Lagerung erfolgten bei Raumtemperatur. Nach 7-tägiger Aushärtung des Kleb- und Dichtstoffes wurde die Dichtigkeitsprüfung unter Raumtemperaturbedingungen durchgeführt.

Der Wasserdruck wurde über ein Drucktopf in Stufen von 0,5 bar mit Verweilzeiten von 7 Tagen bis auf 2,5 bar erhöht. Das Prüfergebnis ist in der nachfolgenden Tabelle enthalten.

Wasserdruck (bar)	Dauer der Einwirkung (d)	Prüfergebnis
0,5	7	dicht
1,0	7	dicht
1,5	7	dicht
2,0	7	dicht
2,5	7	dicht

PIPE-SHELL² Dichtflansch transparent

MPA BRAUNSCHWEIG
Seite 3 | Untersuchungsbericht Nr. (1200/276/15a) – Pan vom 12.08.2015



3 Schlussbetrachtung

Ausweislich der Untersuchungsergebnisse ist das Produkt „PIPE-SHELL² (transparent)“ in Verbindung mit dem Kleb- und Dichtstoff „Dichtkleber“ und dem PIPE-SHELL²-Haftvermittler zur Abdichtung von Rohrdurchführungen auf Basis von PVC-P im WU-Beton geeignet. Unter Berücksichtigung von Sicherheitsfaktoren empfiehlt die MPA die Einbautiefe auf max. 8 m Wassersäule zu begrenzen.

i.A.

i.A.

Dr. Klaus Unterdenweide
stellv. Fachgruppenleiter

M. Pankalla
Sachbearbeiter

Das unterschriebene Prüfzeugnis können Sie bei Bedarf als Kopie anfordern oder unter www.ubt-germany.com herunterladen

MPA BRAUNSCHWEIG
Anlage 1 | Untersuchungsbericht Nr. (1200/276/15a) – Plan vom 12.08.2015

iBMB **MPA**
TU BRAUNSCHWEIG



Bild A1: Probekörper für den Dichtigkeitstest mit eingebauter Spaltabdichtung „PIPE-SHELL^{2a}“



Bild A2: Dichtigkeitsprüfung

PIPE-SHELL² Dichtflansch schwarz



Untersuchungsbericht

Dokumentnummer:	(1200/276/15b) – Pan vom 12.08.2015
Auftraggeber:	UBT Unit Building Technologies GmbH Elsa-Brändström-Straße 40 90431 Nürnberg
Auftrag vom:	05.05.2015
Inhalt des Auftrags:	Prüfung der Wasserdichtheit einer Durchdringung in Bauwerken aus WU-Beton die mit dem „PIPE-SHELL ² (schwarz)“ abgedichtet wurde
Prüfungsgrundlage:	Prüfgrundsätze zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für Bauwerksabdichtungen mit mineralischen Dichtungsschlämmen
Probeneingang:	30.06.2015
Probennahme:	Durch den Auftraggeber

Dieser Untersuchungsbericht umfasst 3 Seiten inkl. Deckblatt und 1 Anlage.

Dieser Untersuchungsbericht darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kürzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA Braunschweig. Von der MPA nicht veranfasste Übersetzungen dieses Dokuments müssen den Hinweis „Von der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig, nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung“ erhalten. Das Deckblatt und die Unterschriftenseite dieses Dokuments sind mit dem Stempel der MPA Braunschweig versehen. Dokumente ohne Unterschrift und Stempel haben keine Gültigkeit. Das Probenmaterial ist verbraucht. Die Akkreditierungen gelten für die in den aktuellen Urkunden aufgeführten Prüfverfahren. Die Liste der akkreditierten Bereiche ist auf Anforderung erhältlich.

Materialprüfanstalt (MPA)
für das Bauwesen
Beethovenstraße 52
D-38106 Braunschweig

Fon +49 (0)531-391-5400
Fax +49 (0)531-391-5900
info@mpa.tu-bs.de
www.mpa.tu-bs.de

Norddeutsche LB Hannover
IBAN: DE58 2505 0000 0105 0200 50
BIC: NOLADE2H
USt-ID-Nr.: DE183500854
Steuer-Nr.: 14/201/22859

Notified body (0761-CPR) - Bauaufsichtlich anerkannt und
notifiziert für Prüfung, Überwachung, Inspektion und
Zertifizierung. Akkreditiert als Prüf- und Kalibrierlaboratorium
nach ISO/IEC 17025, Inspektionsstelle nach ISO/IEC 17020
und Zertifizierungsstelle nach ISO/IEC 17065.

1. Auftrag

Die UBT Unit Building Technologies GmbH beauftragte die Materialprüfanstalt (MPA) für das Bauwesen mit der Prüfung des Dichtigkeitsverhaltens an einer Spaltabdichtung für Rohrdurchführungen mit der Bezeichnung „PIPE-SHELL² (schwarz)“. Die Prüfung sollte in Anlehnung der Prüfgrundsätze zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für Bauwerksabdichtungen mit mineralischen Dichtungsschlämmen, Abschnitt 4.6, Fassung Januar 2014, erfolgen.

Zur Verklebung wurde ein Kleb- und Dichtstoff mit der Bezeichnung „Dichtkleber“ eingesetzt. Für den Haftverbund auf den Kunststoffflächen wurde der PIPE-SHELL²-Haftvermittler verwendet.

Bei dem PIPE-SHELL² (schwarz) handelt es sich um Formteile auf ABS-Basis. PIPE-SHELL² (schwarz) wird als Kreisprofil aus 2 Halbschalen hergestellt. Für die Prüfung wurden Proben für Rohrdurchführungen (PVC-Rohre DN 100) eingeliefert. Bei dem Kleb- und Dichtstoff Dichtkleber handelt es sich um ein einkomponentiges Produkt auf Basis von Poly-Oxyl-Propylen. Zur Prüfung wurden Kartuschen mit 310 ml Inhalt (Farbe grau) zur Verfügung gestellt.

2 Prüfung und Ergebnis

2.1 Dichtigkeitsnachweis

Die Dichtigkeit wurde in der MPA Braunschweig an einem Betonkörper (WU-Beton der Güte C 30/37) geprüft, der mit einer Rohrdurchführung ($\varnothing=120$ mm) und einem handelsüblichen PVC-Rohr ($\varnothing=100$ mm) versehen wurde. Den Probekörper im eingebauten Zustand sowie die Versuchsanordnung zeigen die Bilder A1 und A2 (Anlage 1).

Die Spaltabdichtung wurde nach vorhergegangenen primern der Formteile und des PVC-Rohres unter Berücksichtigung der Verarbeitungsanleitung des Antragstellers eingebaut.

Der Einbau und die Lagerung erfolgten bei Raumtemperatur. Nach 7-tägiger Aushärtung des Kleb- und Dichtstoffes wurde die Dichtigkeitsprüfung unter Raumtemperaturbedingungen durchgeführt.

Der Wasserdruck wurde über ein Drucktopf in Stufen von 0,5 bar mit Verweilzeiten von 7 Tagen bis auf 2,5 bar erhöht. Das Prüfergebnis ist in der nachfolgenden Tabelle enthalten.

Wasserdruck (bar)	Dauer der Einwirkung (d)	Prüfergebnis
0,5	7	dicht
1,0	7	dicht
1,5	7	dicht
2,0	7	dicht
2,5	7	dicht

PIPE-SHELL² Dichtflansch schwarz

MPA BRAUNSCHWEIG
Seite 3 | Untersuchungsbericht Nr. (1200/276/15b) – Pan vom 12.08.2015



3 Schlussbetrachtung

Ausweislich der Untersuchungsergebnisse ist das Produkt „PIPE-SHELL² (schwarz)“ in Verbindung mit dem Kleb- und Dichtstoff „Dichtkleber“ und dem PIPE-SHELL²-Haftvermittler zur Abdichtung von Rohrdurchführungen auf Basis von PVC-P im WU-Beton geeignet. Unter Berücksichtigung von Sicherheitsfaktoren empfiehlt die MPA die Einbautiefe auf max. 8 m Wassersäule zu begrenzen.

i.A.

i.A.

Dr. Klaus Unterdenweide
stellv. Fachgruppenleiter

M. Pankalla
Sachbearbeiter

Das unterschriebene Prüfzeugnis können Sie bei Bedarf als Kopie anfordern oder unter www.ubt-germany.com herunterladen

MPA BRAUNSCHWEIG
Anlage 1 | Untersuchungsbericht Nr. (1200/276/15b) – Plan vom 12.08.2015

iBMB **MPA**
TU BRAUNSCHWEIG



Bild A1: Probekörper für den Dichtigkeitstest mit eingebauter Spaltabdichtung „PIPE-SHELL“^{2a}



Bild A2: Dichtigkeitsprüfung

UBT Unit Building Technologies GmbH
Elsa-Brändström-Straße 40
90431 Nürnberg
Fon +49 (0) 911/61 28 39
Fax +49 (0) 911/653 83 36
info@ubt-germany.com
www.ubt-germany.com

Ausgabe 6/2017

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten. Für Satz- oder Druckfehler übernehmen wir keine Haftung